

VIA DELLE BOCHETTE – BRENTA KLETTERSTEIG DURCHQUERUNG

KLETTERSTEIGE

KLETTERSTEIG-DURCHQUERUNG

Auf den weltbekannten Himmelsleitern geht es in 6 unvergesslichen Tagen quer durch die atemberaubende Brenta. Es erwarten dich einzigartige Felskulissen, spektakuläre Klettersteiganlagen und die gemütliche Atmosphäre italienischer Berghütten!

ECKDATEN

DAUER	6 Tage
SCHWIERIGKEIT	mittel
KONDITION	▲▲▲▲
TECHNIK	▲▲▲▲
TERMINE	Juli – September
PREIS UND ZAHLUNG	siehe Website — www.firmalpin.at
TEILNEHMER	max. 6 Personen pro Bergführer
BUCHBAR	als Gruppentour mit Privatbergführer



ANFORDERUNGEN

KONDITION ▲▲▲▲

Ausreichend Kondition für Auf- und Abstiege bis zirka 8 Stunden pro Tag bzw. 1000 Höhenmeter mit mittelschwerem Rucksack (max. 8 kg).

TECHNIK ▲▲▲▲

Bei dieser Tour sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich, um kurze ausgesetzte Passagen leicht zu bewältigen. Wir sind zudem teilweise in weglosem Gelände unterwegs. Erfahrung aus leichteren Klettersteigen oder einem Klettersteig-Grundkurs sind von Vorteil.

PROGRAMM

1. TAG

MADONNA DI CAMPIGLIO – RIF. GRAFFER

Wir fahren gemeinsam mit der Groste-Seilbahn zur Mittelstation hinauf. Nach einem kurzen Anstieg erreichen wir unser heutiges Quartier – das Rifugio Graffer auf 2261m. Die verbleibende Zeit nutzen wir, um uns auf die morgige Etappe vorzubereiten.

Höhenunterschied ▲ 200 m
Gehzeit ~ 0,5 Std.

2. TAG

PASSO DEL GROSTE – BENINI KLETTERSTEIG – RIFUGIO TUCKETT

Wir starten zum Passo del Groste (2.443 m). Über ein breites Band gelangen wir zur Bocchette de Camosci (2.774 m) und weiter über ein ansteigendes, gesichertes Band zum höchsten Punkt auf 2.900 m. Anschließend geht es über gut gesicherte Rinnen, Absätze und Bänder auf und ab zur Rocca delle Val Perse (2845 m), einem Logenplatz für eine Rast mit faszinierendem Blick auf die Cima Brenta. Anschließend steigen wir durch ein Schuttkar und eine kurze, gesicherte Querung ab zur heutigen Unterkunft, dem Rifugio Tuckett auf 2.272 m.

Höhenunterschied ▲ 850 m | ▼ 850 m
Gehzeit ~ 6 - 7 Std.

3. TAG

BOCCA DEL TUCKETT – SENTIERO DELLE BOCHETTE ALTE – RIFUGIO ALIMONTA

Über den kleinen Brenta-Gletscher steigen wir zur Bocca di Tuckett (2.649 m) auf. Weiter geht es über mehrere Leitern und gesicherte Steilstufen auf das Garbariband (3.000 m) und zur Bocchetta Bassa di Massodi, einem kühnen Aussichtsbalkon. Von hier steigen wir über eine atemberaubende 100 m hohe Leiternserie auf den Brenteigletscher ab. Unser Tagesziel, das Rifugio Alimonta (2.591 m) ist nun nicht mehr weit.

Höhenunterschied ▲ 800 m | ▼ 500 m
Gehzeit ~ 6 Std.

4. TAG

BOCCA DEGLI ARMI – BOCHETTE CENTRALE – BOCCA CAMP. BASSO – RIFUGIO AGOSTINI

Wir steigen zuerst zur Bocca degli Armi (2.749 m) auf. Über mehrere Leitern erreichen wir ein Band mit herrlichem Blick auf den Molvenosee. Nach dem Rifugio Pedrotti geht es auf dem Sent. Dell Ideale in Richtung Cima Tosa. Der Sent. Brentei bringt uns hinunter auf den Ambiez – Gletscher und zum Rif. Agostini, unserem heutigen Quartier.

Höhenunterschied ▲ 600 m | ▼ 750 m
Gehzeit ~ 7 Std.

5. TAG

SENTIERO CASTIGLIONE – RIF. 12 APOSTOLI – MARTINAZZI STEIG – RIF. BRENTEI

Über den Sentiero Ettore Castiglioni geht es zum kühn angelegten Leiternsystem auf die Bocca dei Due Denti (2859 m). Auf der 12 Apostel-Hütte (2.459 m) bietet sich eine kurze Rast an, um anschließend den Aufstieg zur Bocca de Camosci (2.789 m) zu bewältigen. Es folgt ein kurzer, steiler Abstieg auf den Camosci-Gletscher. Diesen überqueren wir und gehen weiter über den teilweise gesicherten Sentiero Martinazzi zum Rifugio Brentei (2.182 m).

Höhenunterschied ▲ 850 m | ▼ 1050 m
Gehzeit ~ 7 - 8 Std.

6. TAG

RIF. CASINEI – MALGA VALLESINELLA – GROSTE SEILBAHN - HEIMREISE

Vom Rifugio Brentei (2.182 m) geht es über den gleichnamigen Wanderweg zum Rifugio Casinei (1.825 m) hinab, wo wir in gemütlicher Atmosphäre ein verspätetes Frühstück genießen. Nach kurzer Rast geht es zuerst weiter Richtung Malga Vallesinella und vorbei an beeindruckenden Wasserfällen zum Rifugio Vallesinella (1.513 m). Ein Bus bringt uns schließlich zurück nach Madonna di Campiglio dem Ausgangspunkt der Tour an der Groste-Seilbahn.

Höhenunterschied ▼ 700 m
Gehzeit ~ 3 Std.

AUSRÜSTUNG

BEKLEIDUNG

- Wasserabweisende Gore-Tex Jacke und Überhose
- Softshell-, Fleece- oder dünne Daunenjacke
- Berghose (keine Jeans oder Baumwollhosen!)
- atmungsaktive Ober- und Unterbekleidung
- Wechselwäsche (Socken, Unterwäsche, T-Shirt)
- feste, knöchelhohe Bergschuhe
- Wandersocken
- Handschuhe, Haube / Stirnband (der Jahreszeit angepasst)
- Klettersteighandschuhe oder Radhandschuhe
- Sonnenbrille
- ggf. Ersatzbrille für Brillenträger

TECHNISCHE AUSRÜSTUNG

- Rucksack (ca. 30 l) mit Regenhülle
- ggf. Teleskopstöcke
- Klettergurt*
- Kletterhelm*
- Steigeisen oder Grödel*
- Modernes Klettersteigset mit Klettersteigkarabinern*

SONSTIGES

- Rucksackapotheke, Rettungsdecke, pers. Medikamente
- Mobiltelefon
- Biwaksack*
- Sonnencreme, Lippenchutz
- Trinkflasche (mindestens 1 Liter)
- Jause für den Tag (Müsliriegel, Schokolade, Nüsse, usw.)
- Bargeld, Ausweis, Alpenvereinsausweis (falls vorhanden)
- Bergkostenversicherung (ÖAV, ÖAMTC, VISA, ADAC, etc.)
- Hüttenschlafsack und Hüttenschuhe
- Toilettenartikel, kleines Handtuch
- Stirnlampe

*Die mit einem * gekennzeichneten Ausrüstungsgegenstände können für die Dauer der Tour zur Verfügung gestellt werden. Bei Bedarf bitte bei Buchung vorreservieren.*

INFORMATIONEN ZUR TOUR

ORGANISATORISCHES

DAUER	6 Tage
TREFFPUNKT	14.30 Uhr Talstation der Groste Seilbahn in Madonna di Campiglio (Parkplatz gebührenpflichtig)
ANREISE	Link zum Treffpunkt (Google Maps).
UNTERKUNFT	5 Übernachtungen auf Hütten mit Halbpension (Mehrbettzimmer bzw. Lager; je nach Verfügbarkeit)
RÜCKKEHR	~ 12:00 Uhr am Parkplatz.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Gute Kondition
- Trittsicherheit im weglosem sowie felsigem Gelände
- Schwindelfreiheit
- Klettersteigerfahrung aus einem Grundkurs von Vorteil!
- Klettersteige der Kategorie C

Hinweis: Da ein Großteil der Tagesetappen auf einer Höhe zwischen 2500 und 3000 m Seehöhe verläuft, empfiehlt sich eine Akklimatisation im Vorfeld!

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Führung durch staatlich geprüften Berg- und Schiführer mit Lizenzierung für Italien
- Leihhausrüstung
- Komplette Organisation
- Persönliche Beratung im Vorfeld
- Spesen des Bergführers (Nächtigung mit Halbpension, Bahnfahrten, Transfers) bei Buchung als Gruppentour

ZUSATZKOSTEN

- Kosten für die eigene An- und Abreise, Seilbahnfahrten
 - Kosten für die eigene Übernachtung und Halbpension auf der Hütte sowie Verpflegung untertags (gesamt rund € 350 pro Person)
 - Spesen des Bergführers (Nächtigung mit Halbpension, Bahnfahrten, Transfers) bei Buchung mit Privatbergführer
-

KARTENMATERIAL

- Tabacco Karte Dolomiti di Brenta 1:25 000, Blatt 053
- Kompass Wanderkarte Dolomiti di Brenta, 1:25000, Band 688